

## **Protokoll des 10. Treffen Interessengemeinschaft Pflege Forensische Psychiatrie der Deutschschweiz IGPF**

(Bisherige Treffen: 28.08.2013, 14.11.2013, 06.02.2014, 22.05.2014,  
23.10.2014, 15.01.2015, 18.05.2015, 09.07.2015, 13.10.2015)

Datum: 13. Oktober 2015

Ort: PDT Münsterlingen

Verfasser: Edgar Mell

Teilnehmer: Campaniello Manuela, Hawelka Sigrid, , Barp Miro, Langer Stefan,  
Winterberg Wolfgang, Mell Edgar

Gäste: Julia Schneider, Michael Lehmann

Abwesend: Wiemann Andreas

### **Traktanden:**

- 1. Protokoll der letzten Sitzung**
- 2. Info.: 2.1 über 2. Forensische Station in Münsterlingen**  
**2.2 CAS Forensik in der Ostschweiz**  
**2.3 Forensische Fachtagung am 17.03.2015 in den PDT Münsterlingen**
- 3. Info. 3.1 aktueller Stand DPFP**  
**3.2 weitere Finanzierung der DPFP**
- 4. Forensische Pflegediagnosen**

**Zu 1.** Mitglieder sollen durch eine Ausschreibung an die Kliniken und unsere Homepage angeworben werden. Schreiben sollte bereits im September verschickt werden. (ist noch Pendent, Miro Barp kümmert sich darum)

**Zu 2.1** ab 15. Dezember wird in den PDT Münsterlingen die 2. Forensische Station eröffnet

**2.2** Im Herbst 2016 startet ein neuer Kurs CAS Forensik, die Studientage werden überwiegend in Münsterlingen stattfinden, Münsterlingen wird mindestens 8 Kursteilnehmer stellen ansonsten ist der Kurs offen für alle forensisch Interessierte

**2.3** Am 17. März 2016 wird die PDT Münsterlingen zum 3. Mal eine ganztägig Forensik - Tagung stattfinden wozu alle Interessierte herzlich eingeladen sind.

**Zu 3.1** Wolfgang Winterberg fehlen noch einige Bilder die auf die Internetseite DPFP (Dachverband Forensisch Psychiatrische Pflege) aufgeschaltet werden sollen.

Wegen der Eröffnungstagung in Basel wird Miro Barp noch einen Termin mit Andreas Wiem abmachen um Details zu besprechen. Miro wird uns informieren und uns auf dem Laufenden halten.

**3.2** Zur weitem Finanzierung des DPFP gibt es die Idee, dass die Kliniken als Mitglied sich mit 1000,- Sfr. im Jahr als Mitgliedsbeitrag beteiligen. Einzelpersonen sollten sich mit 40,- Sfr. pro Jahr beteiligen.

- **Vorteile der Mitglieder:**

- ◆ Aufmerksam werden auf Deutschschweize Kliniken
- ◆ Überblick der Therapieangebote
- ◆ Offene Stellen
- ◆ Überblick und Informationen zu Veranstaltungen
- ◆ Veröffentlichungen von Vorträgen

**Zu 4.** Julia Schneider stellt die Nanda Pflegediagnosen an Hand von KISIM Einträgen vor, mit denen in der Klinik in Münsterlingen gearbeitet wird.

Sigrid Hawelka stellt die Forensischen Pflegediagnosen der Klinik Königsfelden vor.

Es werden zu beiden Vor - und Nachteile diskutiert

**Pendenz:** Diskussion über den Zugang auf die Homepage, oder zu den Informationen die auf der Homepage sind. Bekommen nur Mitglieder oder auch andere Interessierte Zugang zu diesen Informationen.

**Nächste Treffen IGFPF:** am 14. Dezember in Bern, Bollingerstrasse 111